





„Frankreich braucht keine Parteienregierung“

Paris, 21. Aug. Der Präsident der Republik Lebrun, hat sich nach dem Landtag Vincennes in Sampigny begeben...

Schwere Stürme über England

London, 21. Aug. Ein schwerer Sturmwind richtete in vielen Teilen Englands großen Schaden an. Eine Person wurde getötet und viele verletzt.

Burgendänische Aufständische vor Gericht

Wien, 21. Aug. Am Dienstag begann vor dem Wiener Militärgericht eine für fünf Tage anberaumte Verhandlung gegen 22 Personen aus dem Burgendänland...

Neue Kerkerurteile in Oesterreich

Wien, 21. August. Von dem Linzer Militärgericht wurde der 20jährige Kaminsgergehilfe Johann Bohanoosky zu zwei Jahren schweren Kerker und der 40jährige Geschäftsführer Josef Höpflinger zu acht Jahren schweren Kerkers verurteilt.

Zusammenkunft Schuschnigg-Mussolini

Wien, 21. Aug. Die Wiener Presse sieht ganz unter dem Eindruck der Reise des Bundeskanzlers nach Florenz, beschränkt sich jedoch zum größten Teil auf allgemein gehaltene Aufsätze...

Militärabkommen Wien — Rom?

Paris, 21. Aug. Zu den Besprechungen zwischen dem Bundeskanzler Schuschnigg und Mussolini meldet der nach Florenz entsandte Berichterstatter des „Matin“, man behauptet, daß ein künftiges Militärabkommen in Aussicht genommen sei...

Aus Stadt und Land

Mittwoch, den 22. August 1934.

Sportgroßchen. Die Erhebung des sogenannten Sportgroßchens als Zuschlag zum Eintrittsgeld für sportliche Veranstaltungen ist nicht als Sammlung anzusehen...

Reiche Pilzgernte. Die seit Anfang August wiederholt niedergegangenen kräftigen Regenfälle haben in unseren Wäldern ein üppiges Aufstiegen der Pilze hervorgerufen. Zu der Ernte der Obstsorten gesellt sich nun auch ein reicher Pilzregen.

Von der Warte Höhe, 21. August. Während der vergangenen drei Wochen befanden sich 87 frische Jungvögel im Gasthaus zur „Linde“ in ihrem Ferienlager. Seit einigen Jahren wird die „Linde“ während des Ferienmonats August von den manieren Scharen Stuttgarter Jugendverbände bevölkert.

Haiterbach, 21. August. (Bürgermeister Bernhards Abschied.) Samstagabend hatte sich die hiesige Bevölkerung zum Abschied versammelt, um letztmals mit dem von hier scheidenden Bürgermeister Bernhardt zusammen zu sein.

Calw, 21. August. Die Späherische Handelsschule Calw veranstaltet auch in diesem Jahre wieder am 27. August bis 1. September ihren Septemberkurs, einen einwöchentlichen Ferienkurs zur Weiterbildung praktischer Kaufleute.

Oberreichenbach, 21. August. (Verkehrsunfall.) Bei der Straßenkreuzung beim Gasthof zum „Hirsch“ hier ereignete sich am Sonntag ein erster Unfall. Ein von Calmbach kommendes, mit zwei Personen besetztes Motorrad rannte in der unübersichtlichen Kurve auf ein in die Hauptstraße von Teinach her einbiegendes Personenauto.

Freudenstadt, 21. August. (Sommerachtsfest.) Hochzeit des Kreisleiters unter Anwesenheit des Reichsstatthalters Murr.) Am Sonntagabend veranstaltete die NSDAP zum Abschluß der Volksabstimmung ein Sommerachtsfest im Kurgarten, bei welchem die Stanbartkapelle 180 unter Leitung von Musikzugführer Thuma und die Kapelle des Arbeitsdienstes Gruppe 260 unter Leitung von Musikzugführer Wildchen, mitwirkten.

Obertal, 21. August. In den letzten Tagen feierte unsere Sonnenwirtin Frau Finkbeiner Witwe, ihren 70. Geburtstag. Sie ist eine gebürtige Grömhaderin geb. Beilhartz und steht hier als tüchtige Wirtin, die nach dem allzufrühen Tod ihres Mannes das große Anwesen musterhaftig leitet, in hohem Ansehen.

geb. Beilhartz und steht hier als tüchtige Wirtin, die nach dem allzufrühen Tod ihres Mannes das große Anwesen musterhaftig leitet, in hohem Ansehen.

Waldbad, 21. August. Die zweite Enziangebelleuchtung fand womöglich einen noch stärkeren Besuch als die anlässlich der Einweihung der Trinkhalle am 21. Juli veranstaltete.

Waldbad, 21. August. (Vom Rathaus.) Die Wasserversorgung der Stadt konnte unter Ersparring der Kosten für eine größere Erweiterung u. a. dadurch verbessert werden, daß eine tiefergelegene Quelle am Eingang des Rolfswasserlals in die Leitung eingeführt wird.

Höfen a. C., 21. August. (Saarbesuch.) Am Samstag hatten wir hier großen Saarbesuch. Der Männergesangsverein Mittelberghaus war vom Saargebiet gekommen, um unserem Ort, wo Saarländer untergebracht waren, einen Freundchaftsbesuch abzustatten.

Tuttlingen, 21. Aug. (Donaufregulierung.) Die Donauregulierung ist zur Zeit das größte Projekt im Amtsbezirk Donaueschingen. Die Entwürfe sind soweit fertiggestellt, die Regierung hat die letzte Entscheidung zu treffen.

Kottenburg, 21. Aug. (Schwerer Motorradunfall.) Der 35 Jahre alte ledige Arbeiter August Adis stürzte mit seinem Motorrad schwer. Der Arzt stellte einen Schlüsselbeinbruch, Bluterguß in der Lunge, eine Rippenquetschung sowie Hautabschürfungen fest und ordnete die Verbringung in das städt. Spital an.

Stuttgart, 21. Aug. (Turnfestfilm begeistert die Auslandsdeutschen.) Zu einem Fest der Verbundenheit mit der deutschen Heimat gestaltete sich die Vorführung des Deutschen Turnfestfilms „Treu unserm Volk“ durch den Deutschen Turnverein in Mexiko.

Versteigerung der Volkshäusplätze. Am Montag nachmittag wurden die Plätze für die Gaststätten zum diesjährigen Cannstatter Volksfest versteigert. Für die großen Bierzelte wurden Preise von 92-133 RM. für den Frontmeter bezahlt.

NS-Arbeitsdienstgruppe 261 marschiert. Die NS-Arbeitsdienstgruppe 261 (Stuttgart) wird am 25. und 26. August in Stuttgart aufmarschieren. Am Samstag, 25. August, vormittags, wird Gauarbeitsführer Müller auf dem Allianz-Stadion in Vaihingen a. F. die 41 Abteilungsabteilungen des gesamten Gaues Württemberg weihen.

Auszeichnung. Der Stellvertreter des Führers hat angeordnet, daß auf dem Parteitag in Kürnberg von den Volkstümlichen Leitern (Marzteilnehmern) des Kreises Stuttgart zwei Kampflieder zum Vortrag gebracht werden. Die Leitung liegt in Händen des Pg. Ganher.



**Meteorbeobachtung.** Das Stuttgarter Planetarium bittet um Mitteilungen über Beobachtungen des Meteors, das am vorigen Donnerstagabend gegen 10.15 Uhr zu sehen war. Besonders erwünscht sind Meldungen über Beobachtungen außerhalb Stuttgarts. Die Meldungen müssen jedoch, um verwertbar zu sein, mindestens die Lage der Meteorbahn am Sternhimmel, die genaue Beobachtungszeit und die Angabe des Beobachtungsorts enthalten.

**Bretlach, O.A. Kedarjulm, 21. Aug.** (Blückerfühlung bis zum Tod.) Eine halbe Stunde, nachdem er dem Führer sein „Ja“ gegeben hatte, starb der in Dumbach O.A. Heilbronn geborene Johann Friedrich Reinhard im Alter von nahezu 85 Jahren. Alle Hilfe ablehnend stieg er die Treppe bis zum Wahllokal hinauf, gab sein Ja ab und ging wieder beim. Dort setzte er sich in seinen Lehnstuhl, wo er kurz darauf verschied.

**Wehingen, O.A. Spaichingen, 21. Aug.** (Brand.) Das dem Johann Staller und Joachim Häring, Witwe, gehörige Doppelwohnhaus ist ein Opfer der Flammen geworden. Die Bewohner konnten außer dem Vieh fast nur das nackte Leben retten. Nach Eintreffen der Motorpumpen von Spaichingen wurde das Feuer auf seinen Herd beschränkt. Die Enttöschung des Brandes ist unbekannt.

**Müdingen, 21. Aug.** (Den Brandwunden erliegen.) Am Montag ereignete sich ein schrecklicher Unfall in der Reisinger Straße bei Schreinermeister August Schmidhuber. Der 94jährige Sohn Alfred, der beim Leimkochen zuhause, wurde von einer Spiritusflamme am Oberkörper angebrannt und erlag Dienstag früh trotz alobaltdiger Hilfe des Arztes den gefährlichen Brandwunden.

**Eslingen, 21. Aug.** (Drillinge.) Einer Oberehlinger Familie wurden Drillinge geboren, die alle drei wohltauglich sind. Auch die Mutter befindet sich wohl.

**Reutlingen, 21. Aug.** (Wahltschleppdienst als Ketter.) Als am Sonntag nachmittag eine hiesige 52 Jahre alte Frau in der Lederstraße durch den Wahltschleppdienst zur Ausübung ihrer Wahlpflicht abgeholt werden sollte, drang aus dem verschlossenen Wohnzimmer hater Rauch. Beim Öffnen wurde festgestellt, daß die unter fränkischer Depression leidende Frau mehrere Wäschestücke auf dem Gas- und Kohlenherd verbrannt. Da die Frau alleinlebend ist und noch Schlimmeres zu befürchten war, wurde sie in das Bürgerhospital eingewiesen.

**Brandschäden in Landshaden**

Ein Wort des Landesbauernführers zur Brandschadenswoche vom 20. bis 26. August:

Millionenwerte von deutschem Volkvermögen, unerlässliche Kulturgüter gehen jährlich durch Brandschäden verloren. Die meisten Brandursachen könnten verhütet werden. In jetziger Zeit, in der unter dem Führer alle Kräfte zum Wiederaufbau unseres Vaterlandes angepannt sind, müssen wir bestrebt sein, unser Volkvermögen zu erhalten.

Gerade für den Bauernhof ist Feuer eine große Gefahr, bietet er doch vielerlei Angriffsflächen. Wir können uns aber in mancher Hinsicht davor schützen. Ich erwähne nur den Blindschuh, den richtigen Schutz und die Anstellung der Rotoren, das trockene Einbringen von Futter zum Schutze vor Selbstentzündung, vor allem aber das vorhöfliche Umgehen mit Licht und Feuer.

Die Feuerschutzwoche vom 20. bis 26. August, die vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda ausgeht, wird in Wort und Bild manchen nützlichen Hinweis zur Schadenverhütung geben. Ich erwarte, daß die schwäbischen Bauern sich dies zunutze machen.

**Aus Baden**

**Freiburg, 20. August.** (Am hellen Tage auf der Straße erschossen.) Am Montagnachmittag 3.15 Uhr wurde innerhalb der Einfriedigung des Wirtschaftsgartens der Festhalle ein 23jähriger Student von auswärts mit einer Stichverletzung in der Herzgegend tot aufgefunden. Der Getötete und ein weiterer zu Besuch hier weilender Student hatten zuvor in der Kaiser- und Bernhardsstraße mit anderen Personen Streit bekommen, der in eine Schlägerei ausartete.

**Pforzheim, 21. August.** (In die Windstuhlscheibe gerast.) In der Nacht zum Sonntag gegen 1.30 Uhr ereignete sich im benachbarten Enzberg auf der Umgehungsstraße, ungefähr 20 Meter oberhalb der Kreuzung Hindenburgstraße-Umgehungsstraße, ein Verkehrsunfall. Der ledige, 23jährige Kaufmann Richard Kusterer aus Mühlacker rannte in voller Fahrt mit seinem Kraftwagen gegen einen Personenkraftwagen und wurde durch die Windstuhlscheibe gefoltert, die in tausend Splitter zerbrach. Durch die Splitter wurde der Kraftfahrer im ganzen Gesicht und an den Händen und Füßen schwer verletzt; unter anderem wird er sich mit dem Verlust seiner Nase abfinden müssen. Trotz der vielen herumspitzenden Glassplitter wurde von den vier Wageninsassen, die von der Zirkusvorstellung Busch aus Pforzheim nach Baihingen a. S. zurückkehrten, niemand verletzt.

**Bekanntmachungen der NSDAP.**

**NSDAP, Ortsgruppe Altensteig**  
Für den Reichsparteitag können sich noch Parteigenossen anmelden. Nähere Auskunft erteilt stellv. Ortsgruppenleiter. Donnerstagabend 8 Uhr treten die politischen Leiter und Amtswalter bei der städtischen Turnhalle zu einem Reichsparteitag von 15 km an.

**„Kraft durch Freude“**  
Die Quartiergeber der letzten Urlaube können heute abend von 7-9 Uhr das Quartier- und Verpflegungsgeld im Parteihaus an der alten Steige abholen.

**Kriegereverein Altensteig**  
Die Kameraden werden aufgefordert, ihre restlichen Beiträge für Juli mit 85 A sowie 1 A für die Ausweise und Abzeichen, also insgesamt 1.85 A pro Mitglied umgehend zu begleichen. Wer nicht bezahlt, muß als Mitglied gestrichen werden und verliert jeden Anspruch.  
Bereitsführer: Grunert

**Gitarrenjugend, Standort Altensteig**  
Heute abend 8 Uhr Heimabend im Parteihaus.

**Urlauber Achtung!**  
Meldungen für die „Monte Olimpia“-Fahrt vom 16.-20. 8. in die norwegischen Gewässer werden nur noch heute entgegen genommen.  
Ortswart der NSD. „A. d. S.“: Wieland

**Gebörden**  
Kagold: Ranele Müller geb. Kaufsberger, 77 J. a. Weltenschwann: Eva Maria Trion.

**Das Wetter für Donnerstag**  
Das über Mitteleuropa liegende Hoch hat sich gegenüber dem von England vordringenden Tiefdruckgebiet behauptet. Bei wechsellieblichen Winden ist für Donnerstag vorwiegend trockenes und warmes Wetter zu erwarten.

Hauptdruckleitung: L. Paul, Anzeigenleitung: Gust. Wöhrlich, Druck und Verlag: W. Rieker'sche Buchdruckerei in Altensteig, Altensteig, D.A. d. L. Nr.: 2100

Baiermühle, den 22. Aug. 1934.

**Todes-Anzeige.**



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwägerin

**Anna Barbara Wurster**  
geb. Seeger

gestern abend im hohen Alter von 82 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Um stille Teilnahme bitten  
die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung Freitag mittag 1 Uhr in Hornberg.  
Abgang 1/2 1 Uhr von der Baiermühle.

**Aus amtlichen Publikationen**

**Volksabstimmung**

Abgegebene Stimmzettel sind von den Bürgermeisterämtern nicht an die Gemeindebehörde des Ausstellungsortes, sondern an das für den Ausstellungsort zuständige Innenministerium des betreffenden Landes zu überenden.

Die von den Stimmberechtigten an die Gemeindebehörden des Ausstellungsortes eingesandten, nicht benutzten Stimmzettel sind bis auf weiteres aufzubewahren.

Kagold, den 21. August 1934. Dr. Lauffer A.S.

**Städt. Frauenarbeitschule.**

**Die Winterkurse**  
in Wäschenähen, Kleidernähen und Flicken  
beginnen Montag, den 27. August. Es wird wieder ein Abendkurs abgehalten an 2 Abenden der Woche.  
Anmeldungen bei Schulbeginn.

Die Schulleitung:  
Daub.

**Wirkungsvolle Anzeigen und Werbedrucke**

- sind mächtige Helfer für jeden, der
- mit seinem Geschäft bestehen und
- hochkommen will.

Aber nur sachgemäß hergestellte Drucksachen wirken und nützen!

Inserieren Sie in unserer Zeitung und bestellen Sie Ihre Drucksachen in unserer Buchdruckerei!

**Todes-Anzeige.**



Am Dienstag vormittag 1/2 10 Uhr entschlief plötzlich unsere liebe Tochter und Schwester

**Käthe Gauß**  
im Alter von 17 Jahren.

Die trauernden Eltern:  
Christian Gauß mit Kindern.

Egenhausen, 22. August 1934.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag nachm. 2 Uhr statt.

**Abfahrt zum Kreisturnen in Neuenbürg Sonntag, 26. 8. 4 Uhr früh vom Marktplatz. Meldung bis spät. Donnerstag abd. an Vorstand.**


20 Zentner Unterländer  
**Mostäpfel**  
hat abgegeben  
Stübel, Autovermietung  
Altensteig

**Bergament-Papier**  
für Butterpackungen  
**Bergament-Därme**  
für Hauschlachtungen  
**Lisch-Damast-Papier**  
für Gasthöfe  
sowie  
**Einwickelpapier**  
für Würst und Fleischwaren  
empfiehlt die  
**Buchhandlung Laub**  
Altensteig.

**Milchhalden.**  
Einen Wurf verschnittene  
**Milchschweine**  
verkauft  
M. Großmann.

Altensteig, den 21. August 1934.

**Danksagung**



Für die vielen Zeichen der Teilnahme, die wir anlässlich des Heimgangs meines lieben Gatten, unseres unvergesslichen Vaters

**Eugen Haege**  
Oberpostmeister

entgegennehmen durften, sagen wir von Herzen Vergelt's Gott. Wir danken besonders dem Herrn Missionar Gehring für seine trostvollen Worte bei der Trauerfeier, den Beamten des Postamts, dem Kriegerverein und dem Liederkränz für die letzte Ehrung des Entschlafenen, allen Freunden u. Bekannten für die schönen Kranz- und Blumenspenden und das zahlreiche Trauergeleite.

Frau Anna Haege geb. Grimm  
mit Kindern.

**Trauer-Karten**  
**Trauer-Briefe**  
liefert rasch und billig die  
W. Rieker'sche Buchdruckerei, Altensteig

